

**Bericht:**

Eine Leserin der Stadtbücherei hat angeregt bzw. darum gebeten, eine soziale Ermäßigung (für Personen mit geringem Einkommen) bei der Entgeltordnung der Stadtbücherei einzuführen. Die derzeitige Entgeltordnung sieht das zurzeit nicht vor. Sie verweist dabei auf die Regelungen anderer Kommunen (z. B. Stadt Jever und Stadt Wilhelmshaven), die eine 50 %-ige Ermäßigung einräumen.

Das Entgelt für eine Lesekarte pro Erwachsenen beträgt 10,00 Euro. Alternativ gibt es die einmalige Anmietung von Medien für 1,00 Euro Entgelt. Der Zuschussbedarf für die Stadtbücherei liegt bei ca. 140.000 Euro/Jahr. Daher wird die Verwaltung im Rahmen des Haushaltssicherungskonzepts 2010 beauftragt zu prüfen, ob eine Kürzung des Zuschussbedarfs möglich ist.

In diesem Zusammenhang sollte dann aus Sicht der Verwaltung (neben einem „interkommunalen Vergleich“ der Entgelt/Gebührenhöhe) auch das Thema soziale Ermäßigung mit geprüft werden. Vorab hier bereits eine Entscheidung zu treffen, wird angesichts der Haushaltslage und des Prüfauftrages für verfrüht gehalten.

LeserInnen, die nachweislich aus finanziellen Gründen das Jahresentgelt nicht aufbringen können, werden bis zu einer abschließenden Entscheidung Zahlungen in 2 oder 3 Raten angeboten.